

Ausschreibungsbekanntmachung für die Vergabe der Arbeiten für die Erweiterung des Fernheiznetzes in Bozen – Anschluss Drususallee Parmastraße**Einheitskodex (CUP): C51H13000380005****Verhandlungsverfahren im Sinne des Art. 238 des GvD Nr. 163/2006**

Mit vorliegendem Schreiben wird bekanntgemacht, dass die ECOTHERM GMBH, welche dem GvD Nr. 163/2006 (Ausschreibungskodex) und dem Gesetzes Nr. 136 vom 13. August 2010 unterliegt und welche über ein eigenes Regelwerk im Sinne des Artikels 238 des GvD 163/2006 verfügt, beabsichtigt, die Arbeiten bzgl. der Erweiterung des Fernheiznetzes in Bozen – Anschluss Drususallee Parmastraße mittels Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Wettbewerbsbedingungen zu vergeben.

*** **

In Anwendung der Prinzipien der Nicht-Diskriminierung, Gleichbehandlung, Verhältnismäßigkeit und Transparenz, laden wir alle Firmen ein, welche im Besitz der nachfolgend angeführten Voraussetzungen sind, und welche an der Teilnahme an vorliegendem Verfahren interessiert sind, der Ausschreibungsstelle einen Umschlag mit der dementsprechenden Erklärung, welche vom gesetzlichen Vertreter mit beigelegter Kopie des Personalausweises oder von einem Prokuristen (in diesem Fall muss eine beglaubigte Kopie der Vollmacht beigelegt werden) unterzeichnet werden muss, zukommen zu lassen. Der Umschlag mit der Erklärung muss mit der Aufschrift des Verfahrens „**Erweiterung des Fernheiznetzes in Bozen – Anschluss Drususallee Parmastraße**“ und „**Nicht öffnen**“ versehen sein und muss innerhalb der Ausschlussfrist des **30.09.2015, 12:00 Uhr** an nachstehende Adresse eingelangt sein:

Ecotherm GmbH
Sekretariat – 2. Stock
Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 9
I-39100 BOZEN

Für die Gültigkeit der Abgabe des Angebots innerhalb des festgelegten Termins ist der durch den Eingangsstempel der Vergabestelle belegte Zeitpunkt maßgeblich.

Besagter Umschlag muss in einer der folgenden Weisen versandt werden:

- a) mittels Einschreiben der staatlichen Post;
- b) mit einem dem eingeschriebenen analogen Umschlag, der von autorisierten Kurieren ausgeliefert wird;
- c) mittels direkter Abgabe bei **ECOTHERM GMBH** an jedem Arbeitstag, ausgenommen Samstag, von 9.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 17.00 Uhr, wobei die Auftraggeberin oder ein von ihr beauftragtes Subjekt den Empfang mittels Vermerk auf dem abgegebenen Umschlag samt Datum und Zeitpunkt des Erhalts bestätigt.

In jedem Fall muss der Umschlag innerhalb 12.00 Uhr der obenstehenden Frist für die Angebotslegung bei der Auftraggeberin einlangen.

Die Vergabestelle haftet nicht für Verzug bei der Übermittlung bei Zustellung sowohl mit dem Postdienst

als durch Dritte oder bei Zustellung an eine von obiger verschiedene Anschrift.

Anfragen ohne der obgenannten Erklärung oder welche nicht fristgerecht eingelangt sind werden nicht berücksichtigt werden.

Anhand der eingelangten Anfragen um Teilnahme der interessierten Subjekte, werden mindestens 7 (sieben) und höchstens 20 (zwanzig) Teilnehmer eingeladen.

Falls mehr als 20 Anfragen auf Einladung einlangen, wird die Ausschreibungsstelle die 20 einzuladenden Unternehmen mittels Auslosung ermitteln. Die Auslosung wird am Sitz der ECOTHERM GMBH abgehalten mit Abfassung eines Protokolles, wobei der Zugang zu diesem Dokument im Sinne des Art 13 c. 2 lett b) des GvD 163/2006 bis zum Ablauf der Frist für die Abgabe der Angebote verschoben wird.

Mit vorliegender Ausschreibungsbekanntmachung wird kein Verfahren eingeleitet, sondern es hat lediglich einen informativen Charakter hinsichtlich der einzuladenden Unternehmen im Einladungsverfahren ohne Veröffentlichung der Wettbewerbsbedingungen, und verpflichtet die Ausschreibungsstelle nicht das nachfolgende Ausschreibungsverfahren einzuleiten.

Nachfolgend werden Informationen hinsichtlich der zu vergebenden Arbeiten, der Teilnahmebedingungen am Verfahren und die Zuschlagsmodalitäten angegeben, welche für die Entscheidung hinsichtlich einer Interessensbekundung hilfreich sein können angegeben.

1. Gegenstand

Die Leistungen, welche Gegenstand des Vertrages sind, können vorbehaltlich genauerer Anleitungen, welche bei der Ausführung von der Bauleitung erteilt werden können, wie folgt zusammengefasst werden:

- Auf- und Abladen, Transport und Anordnen von vorisolierten Kunststoffmantelrohren, Ventilen und Formstücken entlang der Leitungstrasse sowie deren Einbau in den Abmessungen DN400, DN300, DN250, DN200, DN150, DN125;
- Lieferung und Ausführung von bis zu 15 Abzweigungen (Vorlauf + Rücklauf) und zugehörige KMR-Rohre, in den Abmessungen DN100, DN80, DN65, DN50, DN40, DN32 und DN20 Formstücke, Absperrarmaturen, Entlüftungsanschlüsse, Entlüftungskugelhähnen, Endkappen, Bypass, Schächten usw. entsprechend den von der Bauleitung gelieferten Detailzeichnungen und Angaben, entlang der Projekttrasse innerhalb der vertraglich festgelegten Frist für die Fertigstellung der Arbeiten
- Abbruch und Entfernen von bestehenden Bodenbelägen;
- Ausbau von Randsteinen, Gegenständen und Anlagen;
- Einbau von Grabenverbauwänden in Form von Pölzungen und/oder großflächigen Verbautafeln aus Stahl;
- Wasserhaltung;
- Herstellen des vorgeschriebenen Aushubgrabens mit senkrechten Grabenaushubwänden und der Baugrubenabsicherung in Böden jedwedem Materials und Konsistenz, zur Verlegung Kunststoffmantelrohre verschiedener Durchmesser;
- Grabungsarbeiten bei vorgegebenem Querschnitt in Böden jedwedem Materials und Konsistenz, zur Verlegung von Kabelschutzrohren für den Einzug von Datenkabeln, Trinkwasserleitungen aus Guss, Gasleitungen aus Stahl, Regenwasserleitungen aus PE und Schutzrohre aus PP verschiedener Durchmesser;
- Schweißarbeiten auf der Baustelle zur Verbindung und Verlegung von Fernwärmerohren (Kunststoffmantelrohren) verschiedener Durchmesser für Hausanschlussleitungen und/oder für Verteilernetzleitungen;

- Lieferung und Einbau von PEHD-Verbindungsuffen dienen zur Herstellung von Mantelrohrverbindungen, Isolierbändern auf Hausanschlussleitungen oder Verteilernetzleitungen;
- Teilabbruch von Stahlbetonbauwerken und Abbruch von Mikropfählen;
- Verlegung von Gasleitung und Unterstützung des Versorgungsunternehmens beim Einbau von Gasrohren und Geräten
- Liefern und Einbau von Kabelschutzrohren aus PE, Trinkwasserleitungen aus Guss, Gasleitungen aus Stahl, Regenwasserleitungen aus PE und Schutzrohre aus PP;
- Lieferung und Einbau von vorgefertigten Kabeleinzugsschächten;
- Einziehen und Anbindung von Datenkabel an das bestehende Netz und an Fernwärmeübergabestationen;
- Liefern und Verlegen von Warnbändern im Graben;
- Zerstörungsfreie Kontrollen der ausgeführten Schweißnähte;
- Reinigung des verlegten Fernwärmeleitungen, Dichtheits- und Druckprüfung der verlegten Leitungen mit Luft und/oder Wasser;
- Verfüllen des Grabens mit geeignetem Material und mittels stufenweiser Verdichtung;
- Wiederherstellung des vorher entfernten Bodenbelags;
- Begrünungs- und Gärtnerarbeiten, Wiederherstellen der Beregnungsanlagen
- Endgültige Wiederherstellung des gesamten Arbeitsbereiches;
- Durchführung der Vermessung des gesamten verlegten Fernwärmenetzes, Schächte und Kabelschutzrohre

2. Beträge der Arbeiten

Gesamtbetrag der Arbeiten (inklusive Sicherheitskosten)

€ 3.004.584,01, MwSt. ausgenommen, auf Maß.

Sicherheitskosten welche keinem Abschlag unterliegen:

€ 126.951,85, MwSt. ausgenommen

Gesamtbetrag der Arbeiten (Sicherheitskosten ausgenommen)

€ 2.877.632,16, I.V.A. esclusa, a misura

3. Vorwiegende Arbeitskategorien und Qualifizierungen

	Homogene Leistungsgruppen	S.O.A.	AUF MAß
1	WASSER-; GAS- UND ÖLLEITUNGEN, BEWÄSSERUNGS-ANLAGEN UND ABFLUSSLEITUNGEN	OG06	€ 2.042.354,57
2	ERDBEWEGUNGSARBEITEN	OS1	€ 641.729,71
3	STRASSEN, AUTOBAHNEN, BRÜCKEN, VIADUKTE, EISENBAHNEN...MIT DAZUGEHÖIGEN NEBENGEBÄUDEN	OG3	€ 193.547,88
TEILBETRAG			€ 2.877.632,16
			€ 2.877.632,16
Sicherheitskosten			€ 126.951,85
Gesamtbetrag			€ 3.004.584,01

Die obgenannten Beträge können bei Einleitung des Verfahrens noch Änderungen unterliegen.

4. Modalitäten der Zuschlagserteilung

Die Arbeiten werden nach dem Kriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes vergeben nach den Kriterien welche im Einladungsschreiben angegeben sein werden.

5. Verfahrensverantwortlicher und Klärungsanfragen

Der Verfahrensverantwortliche ist Herr Ing. Sergio Marchiori. Für weitere Informationen können sich die Interessenten an Markus Pedoth (0471 060 765 – markus.pedoth@sel.bz.it) oder Herrn Arthur Huber (0471 060 726 – arthur.huber@sel.bz.it) wenden.

Sergio Marchiori

Verfahrensverantwortlicher

Im Sinne des GvD 82/2005 und nachfolgende Änderungen digital unterzeichnetes, informatisches Dokument, welches das Papierdokument und die handschriftliche Unterschrift ersetzt.